



Hänschen, der Reiter.

Hänschen ist ein Reitersmann,
 Will von dannen jagen;
 Mutter sieht ihn ernsthaft an,
 Hat ihm viel zu sagen.

„Nicht zu wild — ich bitt' dich sehr —
 Liebes Hänschen, reite!
 Springt dein Pferd so wild umher,
 Fürchten sich die Leute.

Reit' mir auch im Haus nichts um,
 Keine Töpfchen und Teller!
 In der Küche reit' nicht herum,
 Reit' auch nicht in den Keller!

Reit' mir auch nicht übers Beet,
 In die Rosen und Nelken!
 Wenn dein Pferdchen darüber geht,
 Müssen sie ja verwelken.

Reit' behutsam, reit' im Schritt
 Ueber Treppen und Brücken!
 Bring mir auch was Hübsches mit,
 Kannst ein Blümchen pflücken.

Und um zwölf, beim Glockenschall —
 Mußt es nicht vergessen —
 Füh'r dein Pferdchen in den Stall
 Und komm selber zum Essen!“

